



---

Beschlussvorlage:	II.1-022/25 StVV
Geschäftsbereich/Dezernat	Geschäftsbereich II - Stadtentwicklung, Mobilität und Umwelt
Fachbereich	Dezernat II.1 für Bauen und Liegenschaften

**Beratungsgegenstand:**

Allgemeine Grundsätze der Personalplanung und -entwicklung Teil 2: Personalbeschaffungs- und Personaleinsatzplanung

---

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung Cottbus/Chóšebuz möge folgende Allgemeine Grundsätze zur Personalbeschaffungs- und Personaleinsatzplanung beschließen:

- 1. Grundsatz:* Stellenminder – und -mehrbedarfe sowie der Bedarf von Ausschreibungen sind zwingend durch das Team Prozessoptimierung und Controlling und die Orga zu prüfen. Die abschließende Entscheidung trifft jeweils die Rathausspitze
- 2. Grundsatz:* Solange Stellenmehr- und Minderbedarfe nicht organisatorisch bestätigt sind, erfolgt die Prioritätensetzung zur Aufgabenwahrnehmung durch die Rathausspitze
- 3. Grundsatz:* Durch effizientere Arbeits- und Verwaltungsabläufe sollen Stellenminderbedarfe erreicht werden; dies ist Teil der gemeinsamen Führungsverantwortung
- 4. Grundsatz:* Unterjährig gemeldete Stellen zum Abbau werden auf das Folgejahr angerechnet
- 5. Grundsatz:* Die Personalbeschaffung ist effizient und ressourcenschonend durchzuführen
- 6. Grundsatz:* Der Einsatz des vorhandenen Personals in der Stadtverwaltung richtet sich am konkreten Bedarf und der entsprechenden erforderlichen Qualifikation aus

7. Grundsatz: Bei der anderweitigen Personaleinsatzplanung geht Freiwilligkeit einer Verpflichtung vor. Genutzt werden sollen interne Stellenausschreibungen und Anreize für Änderungen von Aufgaben bzw. Stelleninhalten (z. B. Qualifizierungsmaßnahmen, Schutz vor weiteren Umsetzungen für einen definierten Zeitraum, Regelungen zum mobilen Arbeiten)
8. Grundsatz: Abfindungen können i. R. d. bereitgestellten Mittel zur Anwendung gebracht werden
9. Grundsatz: Über Personalbeschaffung und Personaleinsatz ist in der Stadtverordnetenversammlung jährlich nach Evaluierung zu berichten

---

Tobias Schick  
Oberbürgermeister

<b><u>Beratungsergebnis des HA/der StVV:</u></b>	<b>Beschluss-Nr.:</b>
<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Tagung am:                      TOP:
<input type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	Anzahl der <b>Ja</b> -Stimmen:
<input type="checkbox"/> mit Veränderungen (siehe Niederschrift)	Anzahl der <b>Nein</b> -Stimmen:
	Anzahl der <b>Stimmenthaltungen:</b>

### **Problembeschreibung/Begründung:**

Mit Datum des 17.06.2025 wurde der Rathausspitze (RHS) die Federführung zur Erstellung der „Allgemeinen Grundsätze zur Personalplanung und -entwicklung“ – 2.Teil übertragen.

Daraufhin erfolgte eine vollständige Überarbeitung des bisher bestehenden Konzepts unter Mitwirkung der RHS, Vertretern des Servicebereichs 11 sowie des Fachbereichs 10, des Personalrates, der Schwerbehindertenvertretung und der Gewerkschaft ver.di.

Zudem erfolgte am 30.06.2025 ein Termin mit der interfraktionellen Arbeitsgruppe, in welchem das Konzept ausführlich vorgestellt und diskutiert wurde. Dieser Termin wurde als konstruktiver Diskussionstermin empfunden, welcher als Ergebnis eine grundsätzliche Akzeptanz des Konzeptes aller Mitglieder der Arbeitsgruppe hervorbrachte.

Das daraus entstandene Entwurfspapier umfasst nunmehr alle Grundsätze der Personalbeschaffungs- sowie Personaleinsatzplanung und wurde am **03.07.2025** allen Mitwirkenden mit der Bitte um nochmalige Prüfung übergeben. Mit Stand **24.07.2025** gab es keine weiteren Änderungswünsche oder Ergänzungshinweise. Eine Zuarbeit des GB III erfolgte am **29.07.2025**.

Die offizielle Beteiligung des Personalrates, der Schwerbehindertenvertretung und der Gleichstellungsbeauftragten ist erfolgt. Alle Hinweise der Beteiligten wurden geprüft und finden zum Großteil Berücksichtigung in der Konzeption. Mit der Informationsvorlage II.1-015/25 I-DBOB erfolgte gleichzeitig die Partizipation der Fachbereichsleitungen. Die daraufhin eingegangenen Zuarbeiten flossen teilweise ebenfalls mit in das Konzept ein.

Zuletzt erteilte der Personalrat (PR) den Hinweis, dass aus Sicht des PR eine externe Organisationsuntersuchung zwingend erforderlich ist, um zeitnah ein transparentes Ergebnis zu erreichen, mit dem eine bedarfsgerechte Stellenminderung in den betroffenen Bereichen vorgenommen werden kann. Das schließt eine derzeitige Bevorzugung oder Benachteiligung von Organisationseinheiten aus und stellt sicher, dass ausreichend Personal für die Aufgabenbewältigung zur Verfügung steht.

Das vollständige Konzept sowie alle bisher eingegangenen Zuarbeiten sind Anlage dieser Vorlage.

---

### **Finanzielle Auswirkung**

#### **Finanzielle Auswirkungen:**

1. Gesamtkosten

2. Sicherstellung der Finanzierung

3. Folgekosten

---

**1. Haushaltmäßige Auswirkungen auf den Ergebnis-/Finanzhaushalt:**

Ja  Nein

Ergebnishaushalt: Produkt/Sachkonto

Erträge:

Aufwand:

Finanzhaushalt: Produkt/Sachkonto

Einzahlungen:

Auszahlungen:

**2. Deckung der Aufwendungen/Auszahlungen:**

Ergebnishaushalt: Produkt/Sachkonto

Erträge:

Aufwand:

Finanzhaushalt: Produkt/Sachkonto

Einzahlungen:

Auszahlungen:

**Stellungnahme der Fachbereiche**

---

Beratungsfolge	Termin	Status	Zuständigkeit
Ausschuss für Haushalt und Finanzen	16.09.2025	öffentlich	Vorberatung
Hauptausschuss	17.09.2025	öffentlich	Vorberatung

Stadtverordnetenversammlung    24.09.2025    öffentlich    Entscheidung

Ortsbeiräte:

<input type="checkbox"/> OBR Branitz	<input type="checkbox"/> OBR Dissenchen/Schlichow	<input type="checkbox"/> OBR Döbbrick/Maiberg
<input type="checkbox"/> OBR Gallinchen	<input type="checkbox"/> OBR Groß Gaglow	<input type="checkbox"/> OBR Kahren
<input type="checkbox"/> OBR Kiekebusch	<input type="checkbox"/> OBR Merzdorf	<input type="checkbox"/> OBR Saspow
<input type="checkbox"/> OBR Sielow	<input type="checkbox"/> OBR Skadow	<input type="checkbox"/> OBR Willmersdorf

Bürgervereine:

<input type="checkbox"/> Mitte	<input type="checkbox"/> Sandow	<input type="checkbox"/> Spremberger Vorstadt
<input type="checkbox"/> Madlow / Sachsendorf	<input type="checkbox"/> Ströbitz	<input type="checkbox"/> Schmallwitz